A1NEU11 Natürliche Lebensgrundlage erhalten

Antragsteller*in: Domenic Preukschas (Ortenau KV)

Text

Wir stehen zum Pariser Weltklimaabkommen und wollen zur Erfüllung seiner Ziele unseren Beitrag vor Ort leisten. Daher setzen wir uns ein für:

- Nachhaltige Landwirtschaft: Obst-, Wein- und Ackerbau betreibende Landwirte wollen wir auf dem Weg zu ökologischer Landwirtschaft unterstützen und am Tierwohl orientierte Zuchtbetriebe fördern. Bei Flurneuordnungen sollen ökologische Aspekte stärker berücksichtigt werden.

- Ökologische Bauwirtschaft: Wir setzen uns für eine klimafreundliche Sanierung und für klimagerechten Neubau kreiseigener Gebäude ein.

- Verantwortungsvoller Umgang mit Rohstoffen: Wir streben eine weitest gehende Abfallvermeidung an, wollen noch stärker den Metall- und Kunststoffabfall durch Einführung der Wertstofftonne verwerten und unterstützen die zukünftige Phosphorrückgewinnung aus dem Restmüll in der Abfallbehandlung Kahlenberg.

- Natur- und Artenschutz: Es soll bei der unteren Naturschutzbehörde ausreichend Personal bereitgestellt werden, um die Kontrolle, Erhalt und Ausweitung der naturschutzrelevanten Flächen sicherzustellen.

- BIO-Musterregion: Der Ortenaukreis soll sich ebenfalls als BIO-Musterregion dem angrenzenden Landkreise Emmendingen anschließen, um die Produktion und Vermarktung regionaler und biologisch erzeugter Lebensmittel zu verbessern.